

Integration in die Gemeinde

Was bedeutet Integration?

Wikipedia: **Herstellung eines Ganzen**.

Michel: Dazugehören, Herzenshaltung, Leben, Beziehungen, Identifikation

Kennzeichen einer Gemeinde, wenn Integration erlebt wird:

Phil 2,1-4: *Ermutigt euch gegenseitig, Christus nachzufolgen. Tröstet euch gegenseitig in Liebe. Seid im Heiligen Geist verbunden. Habt unter euch Barmherzigkeit und Mitgefühl. Arbeitet in guter Gemeinschaft zusammen, liebt einander und haltet von Herzen zusammen. Seid nicht selbstsüchtig; strebt nicht danach, einen guten Eindruck auf andere zu machen, sondern seid bescheiden und achtet die anderen höher als euch selbst. Denkt nicht nur an eure eigenen Angelegenheiten, sondern interessiert euch auch für die anderen und für das, was sie tun.*

Warum ist es überhaupt wichtig, in einer Gemeinde integriert zu sein?

Weil ohne integrierte Menschen der Gemeinde **etwas fehlt**.

Die Gemeinde ist der **Leib** und Jesus selbst ist das **Haupt**.

Eph 1,22-23 / 1Kor 12,12-13

Was passiert wenn der Leib funktioniert, wenn Gemeinde funktioniert?

Eph 1,17: **Jesus** wird tiefer erkannt

Eph 1,18: **Sein Wirken** in uns wird tiefer erkannt

Eph 1,19: **Seine Kraft** an uns wird tiefer erkannt

Wenn Glieder fehlen, kann der Leib nicht funktionieren. Wenn Glieder fehlen, fehlt Erleben, Kraft und Segen!

Wer viel investiert, erlebt viel Integration und Segen

Apg 2,44-47: *Alle Gläubigen kamen regelmässig zusammen und teilten alles miteinander was sie besaßen. Sie verkauften ihren Besitz und teilten den Erlös mit allen, die bedürftig waren. Gemeinsam beteten sie täglich im Tempel zu Gott, trafen sich zum Abendmahl in den Häusern und nahmen gemeinsam Mahlzeiten ein, bei denen es fröhlich zugeht und grosszügig geteilt wurde. Und sie hörten nicht auf Gott zu loben. Armut gab es bei ihnen nicht, weil die Leute die Land oder Häuser besaßen etwas von ihrem Besitz verkauften und das Geld den Aposteln brachten, damit sie es an die Bedürftigen verteilen*

Die erste Gemeinde erlebte viel Integration und Segen, **obwohl** es Probleme gab:

Heuchelei: Apg 5, es wurde gelogen aus Angst zu kurz zu kommen

Vernachlässigung / Konkurrenz: Apg 6, Angst weniger zu haben als andere

Schwierige Leiter: Apg 9/11/15, Uneinigkeit und Probleme untereinander

Menschen investierten trotz Schwierigkeiten

Tendenz im 2009: Menschen ziehen sich zurück bei Schwierigkeiten

Erwartungen gleichen manchmal einer perfekten Gemeinde

Der Motor für Integration ist nicht die eigene Zufriedenheit sondern die

Göttliche Perspektive für Gemeinde (Phil 2,1ff / Apg 2,44ff)

Ein Schlüssel für die erste Gemeinde war ihr **Wille** zu investieren.

Wer muss wen integrieren? (Wessen Verantwortung ist die Integration)

Du selbst? Ja Nein

DIE GEMEINDE? Ja Nein (gibt es nicht so neutral)

Der andere? Ich? Alle? Ja Nein (Das ist die Gemeinde)

Bibelleseplan

Tag	Bibeltext/ Thema	Gedankenanstösse, Fragen
Mo	Phil 2,1-4	Was sollte geschehen, wenn die Gemeinde sich trifft? Was hat das deiner Meinung nach mit Integration zu tun?
Di	Eph 1,22 Römer 12,4-5	Was meint Paulus in Bezug auf Gemeinde? Warum ist es wichtig, in einer Gemeinde zu sein?
Mi	Eph 1,17-19	Was passiert wenn Gemeinde sich trifft? Warum wird das behindert wenn Glieder fehlen?
Do	Apg 2,44ff Apg 5/ 6 / 15	Welches Vorbild für Gemeindeleben entdecken wir? Welche Dynamiken die unzufrieden machen hindern dich in der Gemeinde? Was sagt uns Apg dazu?
Fr	1Korinther 12	Warum ist es wichtig, dass alle da sind?
Sa	Hebr 10,24-25	Warum wurde uns zur Gewohnheit, oft nicht in die Gde zu kommen? Warum ist der Hebräerbrief da so scharf?
So	1 Korinther 12,18-25	Was bedeutet dieses Gleichnis für die Basilea Vineyard Basel? Wo siehst du dich und deine Rolle?